

Heinrich Böll in Gegenwart und Zukunft

Heinrich Böll, Träger des Literatur-Nobelpreises und einer der Großen der deutschen Literatur nach dem Zweiten Weltkrieg, war im neuen, demokratisch geläuterten Deutschland eine moralische Instanz. Nach Krieg und Gefangenschaft kehrte Böll 1945 in seine völlig zerstörte Heimatstadt Köln zurück. Seine Lebenserfahrung hat aus ihm einen mutigen, engagierten Streiter für Versöhnung und Frieden und einen unermüdlichen Verteidiger der Menschenrechte gemacht, dessen unbequeme mahnende Stimme auch heute noch manches zu sagen hat.

Im Rahmen der Heinrich Böll-Tage 2012 in Weimar wollen die Veranstalter der Wirkung und Wahrnehmung Heinrich Bölls in der Gegenwart auf den Grund gehen. Welchen Stellenwert nehmen seine Werke ein und „Wo ist Böll?“ heute? Dabei nicht stehen bleibend werden auch Fragen an die Zukunft gestellt. Nämlich, welche Wege für die heranwachsende Generation zur möglichen Annäherung an Werk und Wirken Heinrich Bölls geebnet werden können.

Mit unterschiedlichen Formaten wenden sich die Heinrich-Böll-Tage 2012 an geschichts- und literaturinteressierte Menschen aller Altersgruppen. LiebhaberInnen und ForscherInnen seiner Werke, JournalistInnen und AutorInnen werden in den Veranstaltungen die Gelegenheit erhalten, Böll neu zu entdecken.



www.boell-thueringen.de

weimar
Kulturstadt Europas

in Kooperation mit:



WEIMAR KulturBahnhof



Literarische Gesellschaft
Thüringen e.V.



Lese-Zeichen e.V.
Flüsterkreis-Verband Deutscher Schriftsteller Thüringen

stellwerk



STADTBÜCHEREI WEIMAR



kino
mon ami



Sparkasse
Mittelthüringen

BÖLLTAGE 2012

Weimar
14. Februar – 30. März

Heinrich Böll
in Gegenwart und Zukunft



Filme
Gespräche
Lesungen
Ausstellung

Programm

BÖLLTAGE 2012

Heinrich Böll

in Gegenwart und Zukunft

14.02. bis 30.03.2012

Heinrich Böll - Leben und Werk"

Ausstellung

Die Ausstellung dokumentiert die wichtigen Lebens- und Wirkungsstätten Heinrich Bölls, enthält aber auch farbige Romanskizzen und eine Aquarellzeichnung, die Böll während einer seiner zahlreichen Irland-Reisen anfertigte.
Ort: KulturBahnhof Weimar (Eintritt frei)

14.02.2012, 17.00 Uhr

Heinrich Böll - Leben und Werk"

Ausstellungseröffnung

Einführung und Begrüßung mit René Böll (Maler und Künstler, Sohn Heinrich Bölls), Oberbürgermeister Stefan Wolf sowie Anja Siegesmund (Aufsichtsrat der HBS Thüringen)
Ort: KulturBahnhof Weimar (Eintritt frei)

15.02.2012, 20.00 Uhr

„Irisches Tagebuch“

Vortrag

René Böll über das Leben der Familie Böll in Irland
Ort: ACC Galerie Weimar (Eintritt frei)

19.02.2012, 18.30 Uhr

Gourmet-Lesung zum „Irischen Tagebuch“

Aus dem „Irischen Tagebuch“ liest Martin Stiebert zu irischem 4-Gänge-Menü
Ort: Restaurant „Anno 1900“,
Am Goetheplatz (Eintritt: 35,- Euro p.P.)

22.02. 2012, 19.00 Uhr

Was ist geblieben?

Dialoggespräch

Dr. Gabriele Ewenz (Leiterin Heinrich Böll-Archiv Köln) und Dr. Jochen Schubert, (Heinrich-Böll-Stiftung, Autor) im Dialog zu Aktualität, Ausstrahlung und Rezeption des Werkes Heinrich Bölls, mit anschließendem Publikumsgespräch.
Moderation: Hanno Müller (Thüringer Allgemeine)
Ort: Stadtbücherei Weimar, Steubenstr. 1
(Eintritt frei)

24.02.2012, 10.00 Uhr

„Heinrich Böll im Spiegel der Medien“

Multimedialer Vortrag

Markus Schäfer (Böll-Archiv Köln) beleuchtet das ambivalente Verhältnis von „öffentlichem Ruhm“ und „virtuellem Pranger“, dem Heinrich Böll aufgrund seines gesellschaftspolitischen Engagements ausgesetzt war.
Ort: DAS Jugendtheater e.V. im stellwerk
(Eintritt frei)

24.02.2012, 18.00 Uhr

KurzFilm - Abend

18.00 Uhr „Ansichten eines Clowns“
(Romanverfilmung, D 1976)
20.00 Uhr Kurzfilmprogramm, u.a. mit „Silencium“ (Verfilmung der Satire „Doktor Murkes gesammeltes Schweigen“ von 1958) und „Anekdoten zur Senkung der Arbeitsmoral“ (Erzählung aus dem Jahre 1963)
Ort: Kino mon ami Weimar (Eintritt: 4,- Euro)

25.02.2012, 17.00 Uhr

Böll - Lesemeile

Ein literarischer Spaziergang durch Weimar mit einer Einführung zu Leben und Werk Heinrich Bölls durch Markus Schäfer (Böll-Archiv). Es lesen u.a. Martin Stiebert und Marie-Elisabeth Lüdde.
Startpunkt: Eckermann - Buchhandlung, Marktstr. 2 (Eintritt frei)